

45. Sitzung des IT-Planungsrates (13.11.2024 | tbd)

Steckbrief

TOP X DVC Umsetzungsprojekt: Vorlage Projektbericht

Berichtersteller: BMI/FITKO Stand: 05.11.2024 Anlagen: A: Produktbeschreibung B: Budgetierung C: Wirtschaftlichkeitsbetrachtung	Art der Behandlung <i>nur zutreffendes nachfolgend ausfüllen</i> <input checked="" type="checkbox"/> Beschluss (A) <input type="checkbox"/> Diskussion (B)
Veröffentlichung der Anlagen: <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <i>(Begründung notwendig bei Nicht-Veröffentlichung)</i> <i>bei Art der Behandlung Beschluss (A)</i> Kurze Begründung für Nicht-Veröffentlichung.	

A.) Beschluss

Beschlussvorschlag:

Der IT-PLR beschließt die Übernahme des Ergebnisses des Umsetzungsprojektes DVC (CSP-Ökosystem und Koordinierungsstelle) als Produkt des IT-Planungsrates ab dem 01.04.2025.

Der IT-PLR beschließt die Übergangsförderung für das Jahr 2025, beginnend ab dem 01.04.2025, über den Mechanismus der „negativen Planungsreserve“.

Änderungsantrag (Eingebracht durch IT-PLR-Mitglied)

Klicken Sie hier, um den Alternativen Beschlussvorschlag einzugeben.

B.) Diskussion

Diskussionsfrage und Handlungsoptionen

Was ist die Kernfrage der Diskussion und Befassung im IT-PLR? Welche Handlungsoptionen hat der IT-PLR in Bezug auf die gestellte Frage?

Follow-Up

Ergebnis: Ein Abschlussbericht wird seitens des Umsetzungsprojekts Deutsche Verwaltungswolke zum Projektende vorgelegt. Darüber hinaus legt das Umsetzungsprojekt, ebenfalls bis zum Projektende und basierend auf IT-PLR-Beschluss 2024/22, ein Konzept für langfristige Finanzierungsmodelle für die DVC vor.	
Federführung: FITKO	Umsetzung bis 31.03.2025



Ansprechperson: Dr. Bernhard Krieger, Bernhard.Krieger.Extern@FITKO.de , +49 (172) 8383106	
---	--

Umsetzung durch: FITKO

Umsetzung ad hoc Projektgruppe: Titel Projektgruppe und Mitglieder

Ansprechperson Steckbrief Organisationseinheit: FITKO Kontakt: Dr. Bernhard Krieger, Bernhard.Krieger.Extern@FITKO.de, +49 (172) 8383106	Quellbeschluss: 2023/19
	Dauer der Behandlung: ca. 20 Minuten
Schwerpunktt Themen: Digitale Infrastruktur	

Zweck der Befassung

Zweck der Befassung ist ein Beschluss des IT-PLR über die Übernahme des Ergebnisses des Umsetzungsprojektes DVC (CSP-Ökosystem und Koordinierungsstelle) nach Fertigstellung des Umsetzungsprojekts als Produkt des IT-Planungsrates gemäß Beschluss 2024/22.

Hintergrund und aktueller Bearbeitungsstand:

Auf Grundlage des Beschlusses 2024/22 hat das Umsetzungsprojekt die o. g. Liefergegenstände erarbeitet. Die bereits kurz vor der Einreichung eingegangenen Rückmeldungen von Bund und Ländern wurden mit dem nächsten Einreichtermin zur AL-Vorbesprechung im Oktober berücksichtigt.

Risiken und Erfolgsfaktoren:

1. Bei einer Nicht-Übernahme der Projektergebnisse in ein Produkt des IT-PLR stehen die bisherigen Aktivitäten der Deutschen Verwaltungscloud zur Disposition. Ohne eine Übernahme als Produkt sowie einen Beschluss zu einer entsprechenden Finanzierung des Betriebs in 2025 können die Projektergebnisse nicht genutzt werden, um die langfristige digitale Souveränität im Bereich Cloud-Computing im öffentlichen Sektor zu unterstützen.
2. Die Einstellung der Bemühungen, ein digital souveränes Angebot der öffentlichen IT-Dienstleister konzertiert über eine Plattform anzubieten, wird die Zersplitterung der Nutzung von Cloud-Angeboten über einzelne Dienstleister und/oder den direkten Zugriff auf Angebote der Public Cloud-Anbieter zur Folge haben, bei denen die Kriterien der DVS keine Rolle spielen werden.
3. Eine Nicht-Übernahme der Projektergebnisse in ein Produkt des IT-PLR wird die Cloud-Transformation des deutschen öffentlichen Sektors insgesamt verlangsamen. Vor allem kleinere Verwaltungseinheiten (Kommunen, nachgeordnete Behörden der Länder) werden aufgrund vergaberechtlicher Probleme Schwierigkeiten haben, Cloud-Dienste im mittleren und größeren Umfang vom Markt zu beziehen.

Vorteile:

Das Produkt DVC bietet folgende wesentliche Vorteile für die Cloud-Transformation der öffentlichen Hand:

1. Einen strategischen und regulativen Rahmen sowie das operative Ökosystem, um der öffentlichen Hand ein schrittweise wachsendes Portfolio von Cloud-Diensten zur Verfügung zu stellen;
2. eine Möglichkeit für die öffentliche Hand, Cloud-Services zu beziehen, die festgelegten DVC-Konformitätskriterien (z. B. hinsichtlich Digitaler Souveränität) entsprechen;
3. Konsolidierung der Vertragsbedingungen durch das Cloud-Service-Portal für Anbieter und Kunden (z. B. durch CSP-AGB, standardisierte Produktbeschreibung etc.).

Einordnung in das Produktmanagement-Modell:

Das Produkt DVC ordnet sich den Vorgaben des Produktmanagement-Modells des IT-Planungsrats unter:

1. Das Produkt DVC unterliegt dem Steuerungsansatz 3 („FITKO als Auftraggeber“),
2. Das Produkt DVC fügt sich in die produktübergreifend einheitliche Gremienstruktur ein.

Die im Rahmen des Produktmanagement-Modells (Vorlage der Version 1.0 zur 45. Sitzung des IT-Planungsrates) formulierten Produktkriterien definieren die Voraussetzungen für eine Produktübernahme. Diese sind gegeben. Das Umsetzungsprojekt DVC orientiert sich an den Produktkriterien zur Übernahme der DVC als Produkt des IT-Planungsrats in der gegenwärtig gültigen Form (siehe Produktmanagement-Modell für die Produkte des IT-Planungsrats, Version 1.0).

Beanspruchung Ressourcen des IT-PLR

	2023	2024	2025	2026	2027
Sachmittel (in TEUR)	7.500	7.500 +3.600	9.368	12.991	13.510
FITKO-Personal (in VZÄ)	0	3	3	3	5

Ressourcen sind im Wirtschaftsplan des laufenden Jahres vorhanden
 für das kommende Jahr eingeplant aktuell für das kommende Jahr nicht eingeplant

Betroffene Fachministerkonferenzen KEINE Betroffenheit der FachMKs

Form der Einbindung: Einladung IT-PLR; Befassung in FachMK-Sitzung; bilaterale Abstimmung; etc.

Betroffene Gremien des IT-PLR

Erforderliche Einbindung Föderales IT-Architekturboard¹²:

- Vorlage **ist** architekturelevant Einbindung hat stattgefunden am Datum
 Einbindung wird nachgeholt am Datum
 Vorlage ist **nicht** architekturelevant

Weitere Gremien und Arbeitsformate:

AG Cloud und Digitale Souveränität wurde/wird kontinuierlich eingebunden, zuletzt am 02.07.2024

Wählen Sie ein Element aus. wurde/wird eingebunden am Datum

Gremien der Produkte und Standards

Wählen Sie ein Element aus. wurde/wird eingebunden am Datum

Die folgenden Fragen sind **nur** bei der Behandlungsart „**Beschluss (A)**“ auszufüllen:

Bei Interoperabilitätsstandards: Beschlussfassung nach § 2 Abs. 2 des IT-Staatsvertrages

Ja Nein

¹ Eine Abstimmung mit dem Föderalen Architekturboard ist im Zuge der angestrebten Beschlussfassung zum Rahmenwerk Zielarchitektur 3.0 vorgesehen.

² Bei architekturelevanten Beschlussvorlagen wird dringend empfohlen, die Abstimmung mit dem Föderalen Architekturboard vor Einreichung des Beschluss-Steckbriefs durchführen. Definition „architekturelevant“: siehe Leitfaden oder hier: <https://docs.fitko.de/arc/fit-ab/architectural-relevance/>

Ist das Recht auf informationelle Selbstbestimmung betroffen?³

Ja Nein

kurze Darstellung der Auswirkung

³ Der vorliegende Beschluss betrifft nur das Produkt DVC selbst, nicht die dort angebotenen Services. Personenbezogene Daten, die im Rahmen der Nutzung der DVC z.B. über das Cloud-Service-Portal erfasst werden, werden ausschließlich im Rahmen der geltenden Datenschutzbestimmungen verwendet.